

Jahresbericht 2017

Der Stiftungsrat hat im Berichtsjahr dreimal getagt.

Im Stiftungsrat sind Elsi Arnold, Claudia Basler, Dr. Moni Egger, Monika Hungerbühler, Sabine Kubli, Clara Moser, Melanie Muhmenthaler, Dr. Doris Strahm und Dr. Luzia Sutter Rehmann.

Für das Berichtsjahr konnte die Stiftung eine Preisverleihung ausschreiben. Eine vom Stiftungsrat einberufene Jury unter der Leitung von Melanie Muhmenthaler sichtete die eingegangenen Arbeiten und schlug als Preis würdige Arbeit vor: "Nous avons un désir – We have something to long for", hg. von Dr. Verena Naegeli, Dr. Josée Ngalula, Dr. Brigitte Rabaijaona und Dr. Ina Praetorius.

Am 4. November lud die Stiftung zur Preisverleihung ins Tagungszentrum mission 21 in Basel ein. Diese Einladung wurde verbunden mit einer Jubiläumsfeier, da die Stiftung ihr 20jähriges Bestehen feiern konnte. Es diskutierten drei Preisträgerinnen aus vergangenen Jahren Dr. Béatrice Bowald, Dr. Eske Wollrad und Prof. Dr. Claudia Janssen mit Judith Wipfler darüber wie feministische Theologie einen Beitrag für ein offenes und demokratisches Europa leisten kann. Die Stiftungsgründerin Dr. Marga Bührig wurde durch Eveline Zinsstag, MA theol., gewürdigt. Eveline Zinsstag hat über eine Arbeit zu Marga Bührig den Weg zur feministischen Theologie gefunden und ihre Masterarbeit über die ersten Pfarrerinnen in der Schweiz geschrieben. Die Einnahmen am Symposium betragen Fr. 1130.-

Dieses Doppelereignis fand grosses Echo in den Medien und am Tag selber fand ein erfreulich grosses und begeistertes Publikum zusammen. In diesem Sinne konnte die Stiftung ihr Ziel, die Bekanntmachung Feministischer Befreiungstheologie, sinnvoll weiterverfolgen.

Im Frühjahr wurde ein Versand an die GönnerInnen gemacht. Der Spendeneingang betrug Fr. 920. Je Fr. 1000.- wurden an zwei verschiedene Projekte gesprochen: für den neuen Webauftritt der feministische-theologischen Zeitschrift FAMA sowie für die 2. Auflage der Genderbroschüre "let's talk about gender".

Für den Stiftungsrat:



Prof. Dr. Luzia Sutter Rehmann, Präsidentin Monika Hungerbühler, Vizepräsidentin